

# Allgemeine Verlegehinweise



Allgemeine Hinweise /  
Vorarbeit /  
Pflege und Reinigung



**Döllken Profiles**

SURTECO GROUP

# Allgemeine Hinweise

Für die Montage der Sockelleisten und Profile gelten neben der Verlegeanleitung insbesondere die Vorgaben:

- DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“, einschließlich der einschlägigen Kommentare und Erläuterungen
- ergänzend die aktuellen Merkblätter „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen – Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpflaster – beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktion“, herausgegeben vom Bundesverband Estrich und Belag e.V. (BEB) sowie das TKB- Merkblatt Nr. 8 „Beurteilung und Vorbereitung von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten“, herausgegeben von der technischen Kommission Bauklebstoffe (TKB) in jeweils aktueller Version.
- Weitergehend die anerkannten Regeln des Fachs/der Technik zu beachten.
- Bei Auswahl und Montage der Sockelleisten sind die Art der Untergründe, die vorgesehene Nutzung sowie Reinigung und Pflege und insbesondere die Gegebenheiten vor Ort zu berücksichtigen.

## Weitere Bemerkungen

Alle Döllken- Kernsockelleisten unterliegen einer sorgfältigen Qualitätskontrolle. Es ist erforderlich, dass die Sockelleisten nach Anlieferung sofort überprüft werden. Nach Zuschnitt/Montage können Beanstandungen, welche vor Zuschnitt/ Montage erkennbar vorlagen, nicht anerkannt werden. Sollten Sie trotzdem Grund zur Beanstandung haben, übergeben Sie bitte Ihrem Großhändler/ Döllken-Mitarbeiter ein möglichst 1 m langes Leistenstück mit rückseitiger Signierung der beanstandeten Ware und das Kopfetikett der Verpackung.

**Beachten Sie bitte zusätzlich folgende Hinweise:**

- **Akklimatisierung:** die Profile müssen 24 Stunden vor der Verarbeitung flachliegend auf einer planen Fläche bei mindestens 18°C und maximal 23°C zur Akklimatisierung gelagert werden. Bei nicht ausreichender Akklimatisierung kann sich das Profil wegen Ausdehnung von der Wand lösen.
- **Reinigung und Pflege:** zur Pflege und Reinigung sind die entsprechenden Hinweise zu beachten (im Internet oder direkt anfordern).

Bei ungünstigen klimatischen Raumverhältnissen oder Wandeigenschaften sollten gegenüber dem Auftraggeber/Bauherren Bedenken angemeldet und Hinweispflichten wahrgenommen werden.

## Untergrundprüfung

**Vor der Befestigung der Leiste ist die Wand auf ihre Eignung für die jeweilige Befestigungsart zu prüfen. Weichmacherhaltige Untergründe sind grundsätzlich bei Verklebung auf Verklebbarkeit zu prüfen. Es gelten die gleichen Untergrundprüfungen, wie diese auch zur Verlegung von Bodenbelägen in der DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“ vorgegeben werden. Diesbezüglich stellen die Prüfmaßnahmen am Untergrund folgende besondere Schwerpunkte dar:**

- Ebenheit und Winkligkeit des Untergrundes,
- keine Feuchtigkeit des Untergrundes,
- genügend feste, keine porösen oder rauen Oberflächen des Untergrundes,
- keine verunreinigten Oberflächen des Untergrundes, z.B. durch Öl, Wachs, Lacke, Farbreste etc.,
- auf geeignete Temperatur des Untergrundes,
- auf geeignetes Raumklima, keine Risse im Untergrund.

Hinsichtlich der Ebenheit gelten wie bei Bodenbelagsarbeiten die Toleranzen der DIN 18202 „Toleranzen im Hochbau“, Tabelle 3, Zeile 3. Die raumklimatischen Bedingungen sollten bei Temperaturen nicht unter 18°C und nicht über 23°C liegen, bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % bis maximal 65 %. Diese Anforderungen gelten sowohl für die Lagerung, Akklimatisierung sowie Montage der Sockelleisten.

Die Oberflächentemperatur des Untergrundes sollte 15° C nicht unterschreiten. Für die Restfeuchte der verschiedenen Untergründe zur Montage von Kernsockelleisten gelten folgende Erfahrungswerte:

- Gipsputz < 0,5 Gew.-%
- Zementmörtel < 2,5 Gew.-%
- Kalkmörtel < 2,0 Gew.-%
- Beton < 3,0 Gew.-%

Lose/labile Untergründe welche porös sind, eine raue Oberfläche aufweisen oder absanden sind vor Montage der Kernsockelleisten mit geeigneten Grundierungen zu grundieren und ggf. zu spachteln (Herstellerangaben beachten).

Bei den Teppichsockelleisten ist vor dem Einkleben von Bodenbelagsstreifen der jeweilige Teppich-/Belagrücken auf Verklebbarkeit mit dem Universal-Selbstklebestreifen zu prüfen - ggf. ist zusätzliches UZIN Contact 40 Klebeband o.a. geeigneter Klebstoffe zu verwenden.

Das betrifft insbesondere Teppichrücken mit faseriger/ grobmaschiger Oberflächenstruktur (Nadelfilz, Vlies, Kletterücken, grobes Gewebe). Es wird empfohlen, die Belagsstreifen an den Ecken und Stößen zusätzlich am Profil zu fixieren.

Weichmacher- oder bitumenhaltige Belagrücken sind für die Verklebung auf dem aufgetragenen Kleber nicht geeignet. Dafür kann die Teppichsockelleiste ohne Kleberstreifen verwendet werden. Weiterhin kann ein zusätzliches UZIN Remur 45 Klebeband o.a. geeigneter Klebstoffe aufgetragen werden.

## Pflege und Reinigung

Bei Staub und Ablagerungen genügt es, die Oberfläche der Sockelleiste mit einem leicht angefeuchteten Tuch zu reinigen. Die handelsüblichen Mittel zur Bodenreinigung mit Wasser können eingesetzt werden, hierbei sind die Dosieranleitungen der entsprechenden Reiniger genau zu beachten. Eine Überdosierung kann zu Schäden am Bodenbelag und auf der Sockelleiste führen. Es dürfen keine Lösungsmittel oder lösungsmittelhaltige Reiniger mit anlösenden Bestandteilen verwendet werden.

Der Einsatz von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln z.B. mit alkoholischen und alkoholähnlichen Bestandteilen ist vorher auf der Oberfläche eines Musterstücks zu testen.

Die Kernsockelleisten dürfen nicht mit Scheuermitteln und Materialien mit rauer, fester Oberfläche, wie z.B. Scheuerschwämme, Bürsten oder Mikrofasertüchern gereinigt werden. Starke mechanische Beanspruchungen durch Bürsten und Trockenreiben sind dringend zu vermeiden.

Die Leisten nur nebelfeucht abwischen, nicht mit Dampfreiniger reinigen. Auf dem Boden stehende Nässe sofort entfernen.

Fremdstoffe, die sich durch die Bearbeitung angrenzender Bauteile, wie Wand und Bodenbelag auf die Sockelleiste ablegen, wie z.B. Farbe, Versiegelungen, Grundierungen usw., können die Oberfläche angreifen und verändern. Entsprechende Maßnahmen zum Schutz vor unbeabsichtigter Verschmutzung der montierten Profile müssen durchgeführt werden.

# Fitting Instructions



General installation  
instructions /  
Preliminary work /  
Care



**Döllken Profiles**

SURTECO GROUP

# General information

In addition to the installation instructions, the specifications for the installation of the skirting boards and profiles are as follows:

- DIN 18365 "Floor covering work," including the relevant comments and explanations, as well as additionally the latest pamphlets "Evaluation and preparation of subfloors – laying of elastic and textile floor coverings, laminates, parquet and wood block paving – heated and unheated floor construction", published by the Bundesverband Estrich und Belag e.V. (BEB) (Federal Association of Screeds and Coverings), as well as the TKB pamphlet No. 8 – "Evaluation and preparation of subfloors for floor covering and parquet work", published by the Technische Kommission Bauklebstoffe (TKB) (Technical Commission for Construction Adhesives) in the latest versions respectively.
- Further to be observed are the recognised rules of the branch/technology and the working recommendations of the respective floor covering manufacturer.
- With the selection and fitting of the profiles, the type of subfloors, the intended utilisation and especially the circumstances on the site are to be considered.

## Further remarks

All Döllken cove former profiles underlie a careful quality control. It is necessary that the profiles are immediately examined after delivery. After cut / fitting, complaints which were discernable before cut/fitting cannot be recognised. Should you nevertheless have a reason to complain, please give your wholesaler/ Döllken staff a preferably 1 m long strip with signature on the back of the objected goods and the top label of the packaging.

**In addition, please observe the following advice:**

- **Acclimatisation:** The profiles have to be stored 24 hours before being fitted, lying flat on a flat surface in at least 18°C and at the most 23°C for acclimatisation. If the acclimatisation is insufficient, the profile can come off the wall due to expanding.
- **Cleaning and care:** For care and cleaning, the relevant instructions must be observed (on the Internet or directly requested).

In case of unfavourable climatic spatial relations or wall properties, concerns must be declared to the customer/ building owner and the duty of notification is to be carried out.

## Subfloor examination

Before fixing the profiles, the wall is to be examined on its suitability for the respective method of attachment. The same subfloor examinations are valid as those specified for installing floor coverings in the DIN 18365 "Floor covering work". Regarding this, the special focus for inspection measures on the subfloor is on the following:

- Evenness and angularity of the subfloor
- No moisture in the subfloor
- Sufficiently firm, no porous or rough surfaces of the subfloor
- No defiled surfaces of the subfloor, e.g. due to oil, wax, varnish, residues of paint, etc.
- Suitable temperature of the subfloor.
- Suitable indoor climate
- No cracks in the subfloor.

As with floor covering work, valid for the evenness are the tolerance levels of DIN 18202 "Tolerance levels in building construction", table 3, line 3. The indoor climate conditions are to have temperatures not under 18°C and not over 23°C, at a relative humidity of 40% to a maximum of 65%. These requirements apply to the storage, acclimatisation, as well as fitting of the skirting.

The surface temperature of the subfloor is not to be under 15°C. The following experienced data apply for the residual moisture of different substrates when mounting the solidcore skirting boards:

- Stucco < 0,5 Gew.-%
- Cement mortar < 2,5 Gew.-%
- Lime mortar < 2,0 Gew.-%
- Concrete < 3,0 Gew.-%

Loose / unstable subfloors which are porous, have a rough surface or are worn away are to be primed with suitable primer coats before fitting the skirting and if necessary to be smoothed (observe manufacturer information).

Before gluing in flooring strips, the respective carpet / backings of the carpet skirting boards must be checked for adhesiveness with the universal self-adhesive strip - if necessary use additional UZIN Contact 40 adhesive tape or similar suitable adhesives.

This concerns in particular carpet backing with a fibrous / coarse-meshed surface structure (needle felt, fleece, velcro back, coarse fabric). It is recommended that the covering strips at the corners and bumps additionally fix on the profile.

Plasticizer or bituminous backing are for bonding to the applied adhesive not suitable. The carpet skirting board can be used without adhesive strips. Furthermore, an additional UZIN Remur 45 adhesive tape or similar suitable adhesives can be applied.

## Cleaning and Care

Dust and deposits can simply be cleaned from the surfaces of the skirting board with a slightly damp cloth. Commercially available water-based floor cleaners can also be used, but dosage instructions for the respective cleaner must be carefully observed. Excessive doses can cause damage to the floor covering and to the skirting board. No solvents or cleaners containing solvents with release ingredients may be used. The use of cleaners or disinfectants containing substances such as alcoholic and similar ingredients must be tested beforehand on the surface of a test piece.

Cored skirting boards may not be cleaned with abrasive cleaners and materials with a rough, rigid surface, such as scouring pads, brushes or microfibre cloths. High mechanical loads from brushing and dry-rubbing must absolutely be avoided.

The boards must only be wiped with a slightly damp cloth - no steam cleaning may be used. Moisture on the floor must be removed immediately.

Foreign substances such as paint, sealant, primer, etc., which are deposited on the skirting board during work on adjacent components such as walls and floor coverings, can attack and alter the surface. Appropriate measures to provide protection from accidental soiling of the installed profiles must be taken.

# Instructions de pose



Informations générales /  
Travaux préliminaires /  
Entretien



**Döllken Profiles**

SURTECO GROUP

# Informations générales

## Les spécifications relatives à l'installation des plinthes et profils sont les suivantes:

- DIN 18365 „Pose de revêtement de sol“, y compris les commentaires et explications, ainsi que la fiche „Evaluation et préparation des supports - Pose de revêtement de sol textile, souple, sol stratifié, parquet et pavés - sur sol avec ou sans chauffage intégré“, éditée par la „Bundesverband Estrich und Belag e.V.“ (BEB, „Fédération allemande des chapes et revêtements“) et la fiche TKB 8 „Evaluation et préparation des supports pour la pose de parquet ou revêtement de sol“ éditée par la „Technische Kommission Bauklebstoffe“ („Commission technique all. des Colles“) - dans leur version en vigueur. De plus, les réglementations professionnelles / techniques admises doivent être respectées, ainsi que les préconisations de mise en œuvre du fabricant du revêtement. Pour le choix et le montage des profilés, le type de support, l'utilisation prévue et tout particulièrement les conditions sur site, doivent être respectés.
- Les réglementations professionnelles / techniques admises doivent être respectées, ainsi que les préconisations de mise en œuvre du fabricant du revêtement.
- Pour le choix et le montage des profilés, le type de support, l'utilisation prévue et tout particulièrement les conditions sur site, doivent être pris en compte.

## Remarques complémentaires

Tous les profilés Döllken sont soumis à un contrôle de qualité méticuleux. Il est impératif de contrôler les plinthes à réception de la livraison. Après coupe / mise en place, aucune réclamation - visible avant coupe / montage - ne pourra plus être acceptée. Si vous deviez avoir malgré tout un motif de réclamation, merci de remettre à votre grossiste / interlocuteur Döllken un fragment de plinthe si possible de 1 m de long, avec identification au dos, et accompagné de l'étiquette apposée sur l'emballage.

### Merci d'observer également les informations suivantes:

- **Acclimatation:** Les plinthes devront - 24 heures avant mise en œuvre - être entreposées à plat sur une surface plane, à une température entre 18°C au minimum et 23°C au maximum,

pour les acclimater. Si l'acclimatation est insuffisante, le profilé peut se décoller du mur suite à une dilatation.

- **Nettoyage et entretien** Pour les soins et le nettoyage, les instructions correspondantes doivent être respectées (sur Internet ou directement sur demande).

**Dans le cas de conditions climatiques ambiantes inadaptées ou de propriétés du mur inappropriées, des réserves devront être émises auprès du donneur d'ordre / du maître d'œuvre et l'obligation d'information devra être remplie.**

## Examen du support

**Avant de fixer les profilés, contrôler si le mur convient pour le mode de fixation prévu. Sont applicables les mêmes contrôles du support que pour la pose de revêtement de sol, ceux mentionnés dans la norme all. DIN 18365 - Pose de revêtement de sol. Ces contrôles doivent tout particulièrement concerner les propriétés spécifiques suivantes:**

- Planéité et équerrage du support
- Aucune humidité dans le support
- Surface du support suffisamment résistante,
- Non poreuse, non rugueuse
- Surface du support propre, p.ex. exempte d'huile, de cire, vernis ou traces de peinture, etc.
- Température adaptée du support
- Climat ambiant conforme
- Aucune fissure dans le support

Du point de vue planéité s'applique - comme pour la pose de revêtement de sol - la norme all. DIN 18202 „Tolérances en superstructures“, tableau 3, ligne 3. En termes de conditions climatiques ambiantes, la température doit être comprise entre 18°C et 23°C, à une humidité relative de 40% jusqu'à un maximum de 65%. Ces exigences s'appliquent au stockage, à l'acclimatation, ainsi qu'au montage des profils à gorge (profilés d'appui pour remontée en plinthe).

La température du support doit rester supérieure à +15°C.



Les données suivantes, basées sur nos expériences, concernent l'humidité résiduelle maximale admise de différents supports pour le montage des plinthes à âme bois:

- Plâtre < 0,5% en poids
- Mortier ciment < 2,5% en poids
- Mortier de chaux < 2% en poids
- Béton < 3% en poids

**Un support mal fixé / instable, poreux, avec une surface rugueuse ou usée doit être primairisé avec un primaire approprié avant le montage des profilés, le cas échéant, être lissé (observer les informations du fabricant).**

Avant de coller des bandes de revêtement de sol, il convient de vérifier l'adhésivité des bandes de moquette de moquette respectives avec la bande auto-adhésive universelle. Si nécessaire, utiliser du ruban adhésif supplémentaire UZIN Contact 40 ou des adhésifs appropriés similaires.

Il s'agit en particulier d'un dossier de moquette à structure superficielle fibreuse / à grosses mailles (feutre aiguilleté, Molleton, retour velcro, tissu grossier). Il est recommandé que les bandes de recouvrement dans les coins et les bosses en outre fixer sur le profil.

Les plastifiants ou les supports bitumineux doivent être collés à l'adhésif appliqué ne convient pas. La plinthe de tapis peut être utilisée sans bandes adhésives. En outre, un ruban adhésif UZIN Remur 45 supplémentaire ou des adhésifs similaires similaires peuvent être appliqués.

## Nettoyage et entretien

En présence de poussières et de dépôts, il suffit de nettoyer la surface de la plinthe avec un chiffon légèrement humidifié. Les produits traditionnellement disponibles dans le commerce, destinés au nettoyage des sols avec de l'eau, peuvent être utilisés - en respectant le dosage prescrit. Un surdosage peut provoquer des dégradations sur le revêtement de sol et la plinthe. Ne pas utiliser de solvant ou de détergent solvanté contenant des composants corrosifs. L'utilisation d'agents nettoyants / désinfectants, contenant p. ex. des composants alcoolisés ou équivalents, devra au préalable être testée sur la surface d'un échantillon.

Les plinthes ne doivent pas être nettoyées avec un abrasif ou un matériau à surface dure, rugueuse, p. ex. tampon à récurer, brosse ou chiffon microfibre. Éviter impérativement les fortes contraintes mécaniques générées par un brossage ou un essuyage à sec.

Les plinthes doivent exclusivement être nettoyées par voie humide, et non avec un nettoyeur à vapeur. Éliminer immédiatement toute humidité stagnante.

Les éléments polluants - issus du travail sur les éléments de construction attenants, p. ex. lors de la pose de revêtement de sol - déposés sur la plinthe, p. ex. peinture, vernis, primaire, etc. peuvent s'avérer agressifs pour la surface et l'altérer. Prendre les dispositions nécessaires pour protéger les profils en place des salissures involontaires.

# Algemene montage- aanwijzingen

Algemene opmerkingen /  
Vorbereidingswerkzaam-  
heden / Onderhoud en  
reiniging



**Döllken Profiles**

SURTECO GROUP

# Algemene opmerkingen

Voor het monteren van de plinten en profielen moet naast de montagehandleiding vooral het volgende in acht worden genomen:

- DIN 18365 'Vloerwerkzaamheden', met inbegrip van de relevante opmerkingen en toelichtingen
- De actuele leaflets 'Beoordelen en voorbereiden van ondergronden – Aanbrengen van elastische en textiele vloerbedekkingen, vloerelementen (laminaat), parket en houten vloeren – Verwarmde en niet-verwarmde vloerconstructies', uitgegeven door het 'Bundesverband Estrich und Belag e.V. (BEB)' en TKB-leaflet nr. 8 'Beoordeling en voorbereiding van ondergronden voor vloerbedekkingen- en parketwerkzaamheden', uitgegeven door de 'Technische Kommission Bauklebstoffe (TKB)' in de telkens actuele versie.
- Bovendien moeten de algemeen erkende vaktechnische voorschriften in acht worden genomen.
- Bij het kiezen en monteren van de plinten moet u het type ondergrond, het beoogde gebruik, de reiniging, het onderhoud en met name de plaatselijke omstandigheden in acht nemen.

## Overige opmerkingen

Alle plinten en profielen van Döllken worden onderworpen aan een zorgvuldige kwaliteitscontrole. De plinten moeten direct na levering worden gecontroleerd. Na het op maat snijden/monteren kunnen eventuele klachten die duidelijk zichtbaar waren vóór het op maat snijden/monteren niet meer worden geaccepteerd. Als u desondanks toch nog klachten heeft, overhandig uw groothandel of een medewerker van Döllken dan een mogelijk 1 meter lang stuk plint met uw handtekening op de achterkant van de afgekeurde goederen en het etiket van de verpakking.

**Neem bovendien de volgende aanwijzingen in acht:**

- **Acclimatisatie:** De profielen moeten voordat ze worden verwerkt, 24 uur lang en bij een temperatuur van minimaal 18°C en maximaal 23°C, vlak liggend worden opgeslagen om te acclimatiseren. Bij onvoldoende acclimatisatie kan het profiel door uitzetting losraken van de muur.
- **Reiniging en onderhoud:** voor onderhoud en reiniging moeten de betreffende aanwijzingen in acht worden genomen (op internet of rechtstreeks aanvragen).

Bij ongunstige omstandigheden qua temperatuur/luchtvochtigheid of eigenschappen van de muur, moet er jegens de opdrachtgever/bouwonderneming een voorbehoud worden gemaakt en bestaat er een kennisgevingsplicht.

## Controle van de ondergrond

Voordat de plinten worden gemonteerd, moet worden gecontroleerd of de wand geschikt is voor de betreffende manier van bevestigen. Een ondergrond die weekmakers bevat, moet bij verlijming altijd worden getest op hechtvermogen. Van toepassing zijn dezelfde ondergrond-testen, zoals ook voorgescreven voor het leggen van vloerbedekkingen in DIN 18365 'Vloerwerkzaamheden'. In dit verband is voor het controleren van de ondergrond speciale aandacht vereist voor het volgende:

- gelijkmatigheid en hoekigheid van de ondergrond,
- geen vochtige ondergrond,
- voldoende stevige, niet-poreuze en/of ruwe ondergrond,
- geen verontreinigde ondergrond, bijv. door olie, was, verf, verfresten en dergelijke,
- een geschikte temperatuur van de ondergrond,
- een geschikt binnenklimaat, geen scheuren in de ondergrond.

Met betrekking tot de gelijkmatigheid zijn, zoals bij vloerwerkzaamheden, de toleranties van DIN 18202 'Toleranties in bouwconstructies', tabel 3, regel 3, van toepassing. Qua temperatuur/luchtvochtigheid gelden de volgende voorwaarden: temperatuur tussen 18°C en 23°C, bij een relatieve luchtvochtigheid van 40 % tot maximaal 65 %. Deze eisen gelden zowel voor het opslaan, het acclimatiseren als voor het monteren van de plinten.

De oppervlaktetemperatuur van de ondergrond mag niet lager zijn dan 15°C. Met betrekking tot de resterende vochtigheid van de verschillende ondergronden zijn bij het monteren van kernplinten de volgende ervaringswaarden van toepassing:

- Gipspleister < 0,5 gew.-%
- Cementmortel < 2,5 gew.-%
- Kalkmortel < 2,0 gew.-%
- Beton < 3,0 gew.-%

Een losse/niet-stabiele ondergrond, die poreus is, een ruw oppervlak heeft of afbrokkelt, moet voor het monteren van de kernplinten met een geschikte primer worden voorbehandeld en eventueel met een spatel worden geëgaliseerd (neem de instructies van de fabrikant in acht).

Bij tapijtplinten moet vóór het lijmen van de vloerbedekkingstrips de betreffende tapijtrug/vloerbedekkingrug op hechting met de universele zelfklevende strook worden gecontroleerd - eventueel kunnen als extra UZIN Remur 45 plakstroken of andere geschikte lijmen worden gebruikt.

Dit geldt met name voor tapijten met een vezelachtige/grove oppervlaktestructuur van de rug (naaldvilt, niet-geweven stof, klittenbandrug, grof weefsel). Wij raden aan om de vloerbedekkingstrips op hoeken en voegen ook aan het profiel te bevestigen.

Vloerbedekkingruggen die weekmakers of bitumen bevatten zijn voor hechting op de aangebrachte lijm niet geschikt. Daartoe kunnen tapijtplinten zonder plakstroken worden gebruikt. Bovendien kunnen als extra UZIN Remur 45 plakstroken of andere geschikte lijmen worden aangebracht.

## Onderhoud en reiniging

Bij stof en afzettingen is het voldoende om het oppervlak van de plint schoon te maken met een iets vochtig gemaakte doek. De gebruikelijke middelen voor het met water reinigen van vloeren kunnen worden gebruikt. Daarbij moet de dosering van het betreffende reinigingsmiddel precies in acht worden genomen. Een te hoge dosering kan leiden tot beschadiging van de vloerbedekking en/of de plint. Gebruik geen oplosmiddelen of reinigingsmiddelen met oplosende bestanddelen.

Reinigings- en desinfectiemiddelen, die bijvoorbeeld alcoholische en/of alcoholachtige bestanddelen bevatten, moeten van tevoren op het oppervlak van een monster worden getest.

De kernplinten mogen niet met schuurmiddelen en materialen met een ruw, stevig oppervlak, zoals schuursponsjes, borstels of microvezeldoeken worden gereinigd. Sterke mechanische belasting als gevolg van borstelen en droog wrijven moet absoluut worden vermeden.

De plinten alleen met een iets vochtig doekje afnemen, niet reinigen met een stoomreiniger. Vocht op de vloer moet onmiddellijk worden verwijderd.

Vreemde stoffen, die op de plint terechtkomen als gevolg van de verwerking van de aangrenzende wand- en vloerbedekking, zoals verf, kit, primers, enzovoorts, kunnen het oppervlak aantasten en veranderen. Neem passende maatregelen om ongewenste verontreiniging van de gemonteerde profielen te voorkomen.

# Ogólne wskazówki montażowe

Ogólne wskazówki  
Przygotowanie podłoża  
Pielęgnacja i czyszczenie



**Döllken Profiles**

SURTECO GROUP

# Ogólne wskazówki

Podczas montażu listew przypodłogowych oraz profili należy stosować się do wytycznych i norm:

- DIN 18365 „wykładanie podłóg”, łącznie z komentarzami oraz wyjaśnieniami
- Aktualnych instrukcji Niemieckiego Stowarzyszenia Jastrychu i Okładzin Podłogowych (niem. Bundesverband Estrich und Belag) „Ocena i przygotowanie podłoża, układanie podłóg elastycznych i materiałowych”
- Instrukcji Numer 8 „Ocena i przygotowanie podłoża przed kładzeniem podłóg i parkietów” wydanej przez komisję techniczną zajmującą się klejami budowlanymi (TKB)
- Ponadto należy stosować się do ogólnie przyjętych zasad
- Przy wyborze i montażu listew przypodłogowych należy kierować się rodzajem podłoża, jego zamierzonym wykorzystywaniem, późniejszą pielęgnacją i czyszczeniem oraz w pierwszej kolejności warunkami występującymi w danym pomieszczeniu

## Dalsze wskazówki

Wszystkie listwy rdzeniowe Döllken podlegają ścisłej kontroli jakościowej. Po otrzymaniu dostawy należy natychmiast sprawdzić przesyłkę. Po wykonanym montażu listwy reklamacje dotyczące pierwotnego stanu przed montażem/docinaniem nie będą rozpatrywane. Jeżeli pomimo wszystko będą Państwo chcieli złożyć reklamację, prosimy o przekazanie odcinka listwy o długości 1m opatrzonego kodem kreskowym na tylnej stronie wraz z etykietą z danego opakowania.

Proszę stosować się do następujących wskazówek:

- **Aklimatyzacja** - co najmniej 24 godziny przed ułożeniem profile należy aklimatyzować w tym celu należy je wyłożyć na równej płaskiej powierzchni w pomieszczeniu o temperaturze od 18°C do 23°C. Jeżeli ten warunek nie zostanie spełniony, zamontowany profil może się rozciągnąć i odstać od ściany.
- **Pielęgnacja i czyszczenie:** należy postępować zgodnie z dostępnymi online wskazówkami

Przed przystąpieniem do pracy montażysta powinien zgłosić zleceniodawcy / wykonawcy wszystkie wątpliwości dotyczące nieodpowiedniego klimatu pomieszczenia bądź niewłaściwego przygotowania ścian

## Kontrola podłoża

Przed zamocowaniem listwy należy sprawdzić, czy dany sposób mocowania można zastosować na danej ścianie. Ściany zawierające dużą ilość plastyfikatorów należy sprawdzić pod kątem wiązania kleju. Podłoże należy przygotować zgodnie z zaleceniami normy DIN 18365 „wykładanie podłóg”. Przed montażem należy zwrócić szczególną uwagę na:

- Większe nierówności,
- Prostopadłość ścian,
- Niewystarczająco suche podłoże,
- Niewystarczająco stała, zbyt porowata i zbyt chropowata powierzchnia podłoża
- Zanieczyszczenia powierzchni podłoża (np. przez olej, wosk, lakiery, resztki farby),
- Nieodpowiednią temperaturę podłoża,
- Nieodpowiedni klimat pomieszczenia,
- Pęknięcia w podłożu

Nierówności nie powinny wykraczać poza tolerancje określone w wersji 3 Tabeli 3 „Dopuszczalne odchylenia wymiarowe powierzchni” normy DIN 18202 „Tolerancje w budownictwie wysokościowym”. Temperatura powietrza w pomieszczeniu nie powinna wynosić poniżej 18°C ani powyżej 23°C, a wilgotność powietrza od 40% do maksymalnie 65%. Te wymagania klimatyczne dotyczą zarówno składowania, aklimatyzacji jak również montażu listew przypodłogowych. Temperatura podłoża powinna wynosić co najmniej 15°C. Dopuszczalna wilgotność podłoża jest uzależniona od rodzaju

- Tynk gipsowy <0,5% (wagowo)
- Zaprawa cementowa <2,5% (wagowo)
- Zaprawa wapienna <2,0% (wagowo)
- Beton <3,0% (wagowo)

Przed montażem listew rdzeniowych luźne / niestabilne podłoża o zbyt porowatej i chropowatej powierzchni należy zagruntować odpowiednim preparatem gruntującym i ewentualnie szpachlować (zgodnie z zaleceniami producenta)

Przed montażem listew dywanowych należy sprawdzić zdolność wiązania danej podłogi do listwy stosując uniwersalną taśmę samoprzylepną. Jeżeli to konieczne należy dodatkowo zastosować samoprzylepną taśmę UZIN 40 lub odpowiedni klej.

Dotyczy to przede wszystkim wykładzin dywanowych o włóknistych spodach (wykonanych z włókien naturalnych, celulozowych, grubych tkanin itp.). W tym wypadku do mocowania pasków wykładziny zaleca się użycie odpowiedniego kleju.

Plastyfikatory lub bitumiczne spody wykładzin dywanowych nie będą się trzymać na taśmie samoprzylepnej. W tym wypadku można zakupić listwę dywanową bez standardowej taśmy, a paski dywanowe naklejać na taśmę UZIN Remur 45 lub zastosować inny klej montażowy.

## Pielęgnacja i czyszczenie

Zakurzoną powierzchnię listwy wystarczy przetrzeć wilgotną szmatką. W odpowiednim stężeniu można stosować wszystkie powszechnie dostępne środki do mycia podłóg. Zbyt duża ilość środka czyszczącego może spowodować zniszczenie podłogi i listwy przypodłogowej. Nie można stosować żadnych rozpuszczalników lub środków czyszczących opartych na rozpuszczalnikach.

Środki czyszczące i dezynfekcyjne zawierające alkohol powinny zostać najpierw przetestowane na mniejszym kawałku listwy.

Listwy przypodłogowe nie mogą być czyszczone przy użyciu materiałów o szorstkiej, twardej, ścierej powierzchni np. pumeks, szczotki bądź inne ściereczki z mikrofibry. Należy unikać szczotkowania bądź szorowania powierzchni listwy.

Listwy można przecierać tylko wilgotną ścierką, nie stosować czyszczenia parą. W wypadku zalania podłogi należy natychmiast pozbyć się wody.

Zanieczyszczenia, które osadzają się na listwie i powstają ze względu na odnawianie ścian (np. farby, resztki uszczelniaczy, środków do gruntowania itp.) mogą trwale niszczyć powierzchnię listwy. Aby tego uniknąć należy stosować odpowiednie środki zabezpieczające listwy przed zanieczyszczeniem.

# Generell bruksanvisning



Generell bruksanvisning /  
Forberedelse /  
Vedlikehold og rengjøring



**Döllken Profiles**

SURTECO GROUP



# Generell bruksanvisning

I tillegg til instruksjonene for legging gjelder følgende for montering av sokkellister og profiler:

- DIN 18365 «Gulvbeleggarbeid», inkludert relevante kommentarer og forklaringer.
- I tillegg gjelder de aktuelle informasjonsbrosjyrene «Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen - Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpflaster - beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktion» utgitt av Bundesverband Estrich und Belag e.V. (BEB), samt TBKs informasjonsbrosjyre nr. 8 «Beurteilung von Vorbereitung von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten», utgitt av TBK (technische Kommission Bauklebstoffe, i aktuell utgave.
- Videre skal de anerkjente reglene i faget og for teknikken følges.
- Ved valg og montering av sokkellister skal det tas hensyn til type underlag, tiltenkt bruk, samt rengjøring og vedlikehold og spesielt de gitte omstendighetene på stedet.

## Ytterligere henvisninger

Alle Döllken-sokkellister gjennomgår en grundig kvalitetskontroll. Sokkellistene skal kontrolleres umiddelbart etter at de er levert. Etter klipping/montering aksepteres ikke reklamasjoner om ting som var synlige før klipping/montering. Hvis du vil reklamere, leverer du en 1 meter lang bit av listen til forhandler Döllken-medarbeider med signatur på baksiden av varen og etiketten til forpakningen.

**Ta i tillegg hensyn til følgende:**

- **Akklimatisering:** Profilene skal lagres flatt i 24 timer på et plant underlag ved minst 18 °C og maks. 23 °C for akklimatisering før de brukes. Hvis profilen ikke blir tilstrekkelig akklimatisert, kan profilen løsne fra veggen på grunn av at den utvider seg.
- **Rengjøring og vedlikehold:** For vedlikehold og rengjøring må de aktuelle anvisningene følges (på Internett eller hos forhandler).

Er rommet ugunstig klimatisk sett eller veggens egenskaper utfordrende, må det gis informasjon om dette til byggansvarlig.

## Kontroll av underlag

**Før listene festes, må det kontrolleres at veggen er egnet for den aktuelle festemetoden. For underlag som inneholder myknere, skal man alltid kontrolleres om limet hefter, ved bruk av lim. De samme kontrollene av underlaget som beskrives i DIN 18365 «Gulvbeleggarbeid» for legging av gulvbelegg, gjelder for legging av listene.**

**Ved kontroll av underlaget skal det spesielt legges vekt på:**

- jevnhet og vinkling av underlaget,
- at ikke underlaget er fuktig,
- tilstrekkelig feste, ingen porøse eller ru overflater,
- ingen tilsmussede overflater, f.eks. av olje, voks, lakk, malingsrester osv.,
- egnet temperatur på underlaget,
- egnet inneklimate, ingen sprekker i underlaget.

Når det gjelder jevnhet, gjelder de samme toleranse-grensene som ved gulvbeleggarbeid i henhold til DIN 18202 «Toleransegrenser ved byggarbeider», tabell 3, linje 3. Temperaturen i rommet skal ikke være under 18 °C og ikke over 23 °C. Den relative luftfuktigheten skal ligge fra 40 % og opp til maksimalt 65 %. Disse kravene gjelder både for oppbevaring, akklimatisering og montering av sokkellistene.

Overflatetemperaturen for underlaget skal ikke være under 15° C. For restfuktigheten til forskjellige underlag gjelder følgende verdier:

- Gips puss < 0,5 % iht vekt
- Sementmørtel < 2,5 % iht vekt
- Kalkmørtel < 2,0 % iht vekt
- Betong < 3,0 % iht vekt

Løse/labile underlag som er porøse, har en ru overflate eller er pusset med sandpapir, skal grunnes med egnet grunning og om nødvendig sparkles (følg produsentens henvisninger).

For teppesokkellisten skal klebeevnet til det aktuelle teppe-/beleggbaksiden kontrolleres med universal selvklebende bånd før gulvbeleggbåndet limes. Ved behov skal det i tillegg benyttes UZIN Contact 40 limbånd eller andre egnede limstoffer.

Dette gjelder spesielt for teppebaksider med grov overflatestruktur (nålefilt, vlies, baksider av borrelås, andre grove materialer). Det anbefales å feste beleggbåndene ytterligere på profilene ved hjørner og skjøter.

Beleggbaksider med myknere eller bitumen er ikke egnet for liming med det påførte limet. Til dette kan teppesokkellisten uten limbånd benyttes. I tillegg kan det påføres UZIN REmur 45 limbånd eller andre egnede limstoffer.

## Vedlikehold og rengjøring

Støv og annen lett smuss kan fjernes fra sokkellisten med en fuktig klut. Vanlige rengjøringsmidler tilgjengelig i butikken for vask av gulv med vann kan brukes. Følg doseringshenviseingen til det aktuelle rengjøringsmiddelet. Overdosering kan føre til skader på gulvet og sokkellisten. Løsemiddel eller løsemiddelholdige rengjøringsmidler skal ikke brukes.

Rengjørings- og desinfiseringsmidler med f.eks. alkohol eller alkoholholdige bestanddeler, må testes på et prøvestykke før bruk.

Sokkellistene skal ikke rengjøres med skuremidler eller materialer med ru, fast overflate som f.eks. skuresvamper, børster eller mikrofiberkluter. Unngå kraftig mekanisk påvirkning i form av børsting og tørking.

Listene skal bare tørkes med fuktig klut. Ikke bruk damprengjøring. Vann på gulvet skal fjernes med en gang.

Stoffer som legger seg på sokkellistene på grunn av arbeid på tilgrensende elementer, som vegg og gulvbelegg, dette kan f.eks. være maling, tettere, grunninger osv., kan føre til endringer på overflaten. Det må utføres tilstrekkelige tiltak for å verne de monterte profilene mot smuss.

# Allmänna monteringsan- visningar

Allmänna anvisningar/  
förarbete/  
skötsel och rengöring



**Döllken Profiles**

SURTECO GROUP

# Allmänna anvisningar

För monteringen av golvlisterna och profilerna gäller utöver monteringsanvisningarna även följande riktlinjer:

- I synnerhet ska den tyska standarden DIN 18365 "Bodenbelagsarbeiten" ('golveläggningsarbeten'), inklusive relevanta kommentarer och förklaringar följas;
- Som komplement därtill ska de aktuella referensdokumenten "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen – Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpflaster – beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktion" utgiven av tyska Bundesverband Estrich und Belag e.V. (BEB) samt "TKB- Merkblatt Nr. 8 Beurteilung und Vorbereitung von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten" utgiven av tyska Technische Kommission Bauklebstoffe (TKB) beaktas;
- Vidare ska allmänt erkända regler för branschen/tekniken beaktas;
- Vid urval och montering av golvlister ska hänsyn tas till typen av underlag, planerad användning, rengöring, skötsel och i synnerhet de lokala förhållandena på plats.

## Ytterligare anmärkningar

Alla Döllken-kärngolvlister är föremål för noggrann kvalitetskontroll. Golvlisterna måste kontrolleras omedelbart efter mottagandet. Efter tillskärning/montering kan fel som var tydligt synliga för tillskärningen/monteringen inte reklameras. Vid eventuella reklamationssärenden ska om möjligt ett 1 m långt stycke av listen, tillsammans med en underskrift på baksidan av den reklamerade varan och etiketten från förpackningen, överlämnas till återförsäljaren/ansvarig Döllken-medarbetare.

**Beakta även följande anvisningar:**

- **Acklimatisering:** Profilerna måste förvaras liggande på en plan yta vid en temperatur på minst 18 °C och högst 23 °C under 24 timmar för att acklimatiseras. Vid otillräcklig acklimatisering riskerar profilen att lossna från väggen på grund av att den expanderar.
- **Rengöring och skötsel:** Gällande rengörings- och skötselanvisningar ska följas (dessa kan erhållas från webbplatsen eller begäras direkt från företaget).

Om klimatförhållandena eller vägggenskaper är ogynnsamma ska detta meddelas till uppdragsgivaren/byggherren och tillämpliga anmälningsskyldigheter fullgöras.

## Kontroll av underlaget

Före infästningen av listen ska väggen kontrolleras med avseende på lämplighet för den aktuella infästningsmetoden. Underlag som innehåller mjukgörare ska alltid kontrolleras avseende tillräcklig vidhäftning vid limning. Underlaget ska kontrolleras på samma sätt vid läggning av golveläggningar i enlighet med DIN 18365 "Bodenbelagsarbeiten". Följande punkter ska kontrolleras särskild noggrant:

- Underlaget ska vara jämnt och plant;
- Underlaget får inte vara fuktigt;
- Underlaget måste vara tillräckligt fast, inga porösa eller råa ytor får finnas;
- Det får inte finnas några förorenade ytor på underlaget, med t.ex. olja, vax, lack, färgrester;
- Underlaget ska ha lämplig temperatur;
- Klimatförhållandena i rummet ska vara lämpliga, underlaget får inte uppvisa några sprickor.

Med avseende på jämnhet gäller toleranserna i DIN 18202 "Toleranzen im Hochbau", tabell 3, rad 3 vid golveläggningsarbeten. Klimatförhållanden i rummet: temperaturen bör vara mellan 18 °C och 23 °C och den relativa fuktigheten mellan 40 % och 65 %. Dessa krav gäller både vid förvaring, acklimatisering och montering av golvlister.

Underlagets yttemperatur bör inte vara under 15 °C. Följande empiriska värden gäller för restfukthalt i de olika underlagen för montering av kärngolvlister:

- Gipsputs < 0,5 vikt-%
- Cementbruk < 2,5 vikt-%
- Kalkbruk < 2,0 vikt-%
- Betong < 3,0 vikt-%

Lösa/instabila underlag som är porösa, har en rå yta eller lösa partiklar ska före monteringen av kärngolvlister grundas med lämplig primer och vid behov spacklas (beakta anvisningar från tillverkaren).

Vid montering av mattgolvlister ska baksidan på mattan/beläggningsremsan kontrolleras avseende tillräcklig vidhäftning tillsammans med de självhäftande remsorna före limningen. Vid behov ska även UZIN Contact 40-tejp eller annan lämplig tejp användas.

Detta gäller särskilt mattor med fibrös/grovmaskig ytstruktur på baksidan (nålfilt, fleece, karborryta, grov väv). Ytterligare infästning av beläggingsremsan i profilen rekommenderas i hörn och skarvar.

Beläggingsbaksidor som innehåller mjukgörare eller bitumen är inte lämpliga för limning på de anbringande tejprensorna. För dessa material kan mattgolvlister utan tejp användas. Vidare kan en extra UZIN Remur 45-tejpremsa eller annan lämplig tejp anbringas.

## Skötsel och rengöring

Vid damm och avlagringar är det tillräckligt att rengöra ytan på golvlister med en lätt fuktad trasa. Golvrengöringsmedel som finns tillgängliga i handeln kan användas tillsammans med vatten. Beakta doseringsanvisningarna för respektive rengöringsmedel noggrant. Överdoseringsmedel kan leda till skador på golvbeläggningsremsan och golvlister. Lösningssmedel eller lösningssmedelsbaserade rengöringsmedel med upplösande beståndsdelar får inte användas.

Rengörings- och desinfektionsmedel, t.ex. med alkoholhaltiga och alkoholliknande beståndsdelar, ska först testas på ytan av ett provstycke.

Kärngolvlister får inte rengöras med slipmedel eller material med rå, fast yta såsom skursvampar, borstar eller mikrofiberdukar. Starka mekaniska påfrestningar på grund av borstning eller torrgridning ska absolut undvikas.

Torka endast av listerna med lätt fuktad trasa, undvik ångrengöring. Samla omedelbart upp vätska som hamnar på golvet.

Främmande ämnen, t.ex. färg, tätningssmedel, primer, som vid bearbetning av intilliggande bygghandlingar såsom vägg och golvbeläggning hamnar på golvlister kan angripa och förändra ytan. Lämpliga åtgärder för att skydda mot oavsiktlig förorening av de monterade profilerna måste vidtas.